

Presseinformation

Robert C. Spies richtet ersten „NORDICS Real Estate SUMMIT 2024“ in Hamburg aus

- **Mehr als 80 Teilnehmende kamen in das Ehemalige Hauptzollamt**
- **Summit verbindet dänische und deutsche Akteure aus der Bau-, Finanz- und Immobilienbranche sowie aus Politik und Wirtschaft**

Hamburg, 21. Juni 2024. Die **Robert C. Spies Unternehmensgruppe** hat in Zusammenarbeit mit der **Deutsch-Dänischen Handelskammer** (AHK Dänemark) und unter inhaltlicher Steuerung von **FOR!IMPACT** den ersten „NORDICS Real Estate SUMMIT 2024 – Danish-German Cross-Border Business“ zur Verbindung von dänischen und deutschen Akteuren der Bau-, Finanz- und Immobilienbranche sowie aus Politik und Wirtschaft am 18. Juni 2024 in Hamburg ausgerichtet. Mehr als 80 Teilnehmende kamen in das Ehemalige Hauptzollamt, das sich im Alter Wandrahm 19-20 inmitten der historischen Speicherstadt Hamburgs befindet.

Das Tagesevent richtete sich vorrangig an städtische Vertreter, (inter-)nationale Wirtschaftsförderungen, Investoren, Projektentwickler und Unternehmen aus Dänemark und Norddeutschland. Partner der Veranstaltung waren NJORD Law Firm, Schenck Fleischhaker Architekten und WERK Arkitekter. Im Fokus des Netzwerkevents standen die Themen Energie, Grüne Energie und Dekarbonisierung sowie die damit verbundene Möglichkeit, Dänemark als „Energyhub for Europe“ zu etablieren. Ein weiterer zentraler Schwerpunkt war die Fehmarnbelt-Verbindung, die zukünftig beidseitige Chancen für sowohl Deutschland als auch Dänemark bieten wird.

„Wir freuen uns sehr über die hohe Teilnehmerzahl zu unserem ersten Summit und dass wir so hochkarätige Vertreter:innen für die einzelnen Keynotes und Paneltalks zu unterschiedlichen Themen gewinnen konnten. Mit unserem neuen Format wollen wir unsere dänischen und deutschen Kund:innen eine ideale Plattform bieten, um unsere cross-border Dienstleistung und das Potenzial marktübergreifender Synergien zwischen Deutschland und Dänemark noch weiter zu stärken. Wir sind der festen Überzeugung, dass cross-border Projekte nur in starken Allianzen entwickelt werden können und dies ist auch der Spirit und Hintergrund dieser Veranstaltung. Darüber hinaus bietet sich unser Summit an, neue Beziehungen zu knüpfen und bestehende Netzwerke zu vertiefen“, sagt **Andreas Fuchs**, Geschäftsführer der Robert C. Spies Nordics ApS.

Vielfältige Impulse von deutschen und dänischen Gastrednern

Jens Lütjen, geschäftsführender Gesellschafter der Robert C. Spies Unternehmensgruppe, und **Andreas Fuchs** begrüßten die Teilnehmenden und informierten sie unter der Moderation von **Juliane Sakellariou**, Gründerin und Geschäftsführerin von FOR!IMPACT, über die Wirtschaft im Wandel und wie aus Risiken Opportunitäten werden können. Dabei unterstrich **Juliane Sakellariou**: „Die Welt befindet sich im Wandel: Dekarbonisierung, Digitalisierung, demographischer Wandel und Deglobalisierung führen dazu, dass Menschen sich in Transformationsprozessen begeben. Dabei kann Wandel nie im Silo gelingen, sondern nur in Allianzen.“

Anschließend sprach **Philip Koch**, Geschäftsführer und Leiter Stabsbereich International der Handelskammer Hamburg. In seinem Grußwort betonte er, wie wichtig Formate wie das NORDICS Real Estate SUMMIT sind, um den Austausch zwischen Dänemark und Deutschland weiter zu intensivieren. „Wir freuen uns sehr dieses Dialogformat zu unterstützen und die cross-border Zusammenarbeit zwischen den Ländern zu fördern. Die Fehmarnbelt-Querung stärkt die Achse Hamburg-Kopenhagen und trägt entscheidend zur Entwicklung der Region bei. Dazu gehört auch Infrastruktur wie Lagerhäuser und Bürogebäude.“

Ferner berichtete **Andreas Wenzel**, Geschäftsführer der AHK Dänemark, was die Faszination Dänemarks ausmacht, und sprach nach seiner Keynote über aktuelle Zahlen, Daten und das dänische Lebensgefühl mit **Stine Bøgh Carlsen**, Partner und COO von PP Capital Asset Management, sowie **Dr. Klaus Schrader**, Leiter Schwerpunktanalysen am Kieler Institut für Weltwirtschaft. „Wir sind der Ansicht, dass es für deutsche Investoren viele großartige Investitionsoportunitäten im immobilienwirtschaftlichen Bereich, aber auch im Bereich Energie und Infrastruktur in Dänemark gibt. Andersherum ist aber auch Deutschland für dänische Investoren ein spannender Markt. Am Ende verbindet Dänemark und Deutschland Skandinavien mit Europa und deswegen freuen wir uns Kooperationspartner dieser Veranstaltung zu sein und mit den Teilnehmenden Chancen der grenzübergreifenden Verbindung zu diskutieren“, fasst Andreas Wenzel zusammen.

Es folgten Keynotes vom Hamburger Architekt **Stefan Fleischhaker**, geschäftsführender Gesellschafter von Schenck Fleischhaker Architekten, und dem Kopenhagener Architekt **Thomas Kock**, Gründer von WERK Arkitekter, über „die Architektur von Allianzen“ und wie Synergien Hygge und Baukultur verbinden. In einem nachfolgenden Impuls-Hub sprachen dänische Expert:innen zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen: **Rasmus J. Joensen**, Wertpapierspezialist bei der Sydbank, zur wirtschaftlichen Situation Dänemarks; **Asbjørn Overgaard**, CEO von Copenhagen Capacity, über Life Science; **Meriel Ott**, Event Manager und Communication Consultant bei STRING Megaregion, und **Tine Jensen Le Breton**, Head of Sales and Marketing bei Thyborøn Port, über Grüne Energie und Wertschöpfung; **Jørn Thorgård**, Special Advisor bei Invest in Denmark über Data- und Rechenzentren sowie **Søren Sondergaard Kjær**, CEO von Lemvig Municipality, über Infrastruktur und Tourismus.

In einem Paneltalk zum Thema „Nordallianz – Häfen der Kaufleute“ zeigten unter der Moderation von **Søren Meiling**, Regional Director der Robert C. Spies Nordics ApS, die Expert:innen **Nick Zilinski**, General Manager von Guldsmeden Hotels, **Holger Schou Rasmussen**, Bürgermeister der Kommune Lolland, und **Malte Wilkens**, geschäftsführender Gesellschafter von Peper & Söhne, aktuelle Best Practise-Beispiele zum Thema cross-border Business auf. Im zweiten Teil der Veranstaltung wurden vier Themen entlang der Elemente *Water* (Fehmarnbelt-Entwicklung – Infrastruktur und Tourismus), *Fire* (Schmelztiegel Kopenhagen – Leben und Arbeiten in der UNESCO-UIA-Welthauptstadt der Architektur), *Wind* (Windenergie – Schlüssel für Unternehmensansiedlungen) und *Earth* (Investieren zu Land – Logistik und Rechenzentren) in Gruppen bearbeitet und die Ergebnisse vor Ort vorgestellt.

Für Rückfragen:

Robert C. Spies KG

Pressestelle

Greta Niessner | Josephine Hoeft

T: +49 151 25402628

M: presse@robertcspies.de

W: robertcspies.de

Standorte / locations

Domshof 21 | 28195 Bremen

Caffamacherreihe 8 | 20355 Hamburg

Kleine Kirchenstraße 7 | 26122 Oldenburg

Rathenauplatz 1A | 60313 Frankfurt am Main

c/o BLOX HUB Bryghuspladsen 8 | 1473 København K Danmark

Kurzportrait Robert C. Spies

Robert C. Spies ist ein bundesweit agierendes Immobilienberatungshaus. Das 1919 gegründete und inhabergeführte Unternehmen ist beratend und vermittelnd in den Bereichen privatwirtschaftliche Wohnimmobilien, Anlageimmobilien, Industrie- und Logistikflächen, Büro- und Handelsflächen, Hotel, Health Care Immobilien und Investment tätig. Mit rund 120 Mitarbeiter:innen und Standorten in Bremen, Bremen-Nord, Hamburg, Oldenburg, Frankfurt am Main und Kopenhagen begleitet Robert C. Spies Family Offices, institutionelle Anleger, Stiftungen und Privatkunden bei der Suche nach Wohn- und Gewerbeimmobilien. Zusätzlich berät Robert C. Spies mit seinem Geschäftsbereich Projekte & Entwicklung bei der Planung und Realisierung komplexer Immobilienprojekte mit dem Fokus auf Quartiersentwicklung. Ein Team aus qualifizierten Spezialist:innen agiert täglich stark vernetzt, interdisziplinär und lösungsorientiert, um Kund:innen mit vertiefter Marktkenntnis, aktuellem Branchenwissen und kreativen Ideen bis zur Erreichung ihrer Ziele und darüber hinaus zu unterstützen. Bei Robert C. Spies steht der Mitarbeiter als Mensch im Fokus: Individualität, Authentizität, Ehrlichkeit, Vertrauen und Verbindlichkeit – diese Werte verfolgt das Unternehmen nicht nur im Umgang mit Kund:innen, sondern auch im Umgang miteinander.